

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Wegesanierung im Stadtwald
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts**

Beschlussorgan
Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Ausschuss für Umwelt und Grün	03.12.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	14.12.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 1,025 Mio. € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Rahmen des Bürgerhaushalts, 2009, für die Wegesanierung im Stadtwald.

Alternative:

Der Finanzausschuss verzichtet auf umfassende Sanierungsmaßnahmen und stellt lediglich Mittel für provisorische Instandsetzungen bereit.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 1,025 Mio. €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Finanzausschuss hat am 15.12.2008 eine anteilige Planungsmittelfreigabe im Rahmen des Bürgerhaushalts – Themenkomplex Wegebau – für die Sanierung der wassergebundenen Wegeflächen im Stadtwald i. H. v. 75.000,- € beschlossen.

Die Untersuchungen des Architekturbüros der wassergebundenen Wege im Stadtwald ergaben aufgrund immenser Pflegerückstände große Schadensbilder und Sanierungsbedarfe, so dass weite Teile des Waldes nur noch eingeschränkt nutzungsfähig sind.

Ein schwerpunktmäßiger Erneuerungsbedarf ergibt sich zwischen Militärringstr., Friedrich-Schmidt-Str., Fürst-Pückler-Str. und Dürener Str. In diesem Wegenetz sind viele Bereiche von starken Ausspülungen und Verschlammungen aufgrund Staunässe betroffen, da bei Niederschlägen ein Wasserabfluss kaum noch erfolgen kann. Der Sanierungsaufwand beläuft sich lt. einer am 14.09.2009 geprüften Kostenberechnung (RPA-Nr. 6/3/64) auf 795.000,- €

Ein weiterer Sanierungsschwerpunkt liegt zwischen Militärringstr., Guts-Muths-Weg sowie zwischen Junkersdorfer Str. und Dürener Str. In diesen Bereichen behindern vielfach Flächeneinbrüche und Wurzelanhebungen den Wasserabfluss. Weite Wegeflächen sind durch Vegetation überwuchert und bergen Rutsch- und Stolpergefahren. Gemäß der am 24.09.2009 geprüften Kostenberechnung (RPA-Nr. 6/3/67) lassen sich die Kosten auf 230.000,- € beziffern.

Finanzierung

Der Haushaltsplan 2008/2009 enthält für Maßnahmen des Bürgerhaushalts im Bereich Grünflächen, Themenkomplex Wegebau folgende Veranschlagungen im konsumtiven Bereich:

Hj. 2008: 250.000,- €

Hj. 2009: 860.000,- €

Die im Hj. 2008 nicht in Anspruch genommenen zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen für Maßnahmen des Bürgerhaushalts wurden in das Hj. 2009 übertragen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 - 4